



76.

DEUTSCHER  
BETRIEBSWIRTSCHAFTERTAG

# Risiko und Resilienz

20./21. September 2022



Schmalenbach-Gesellschaft  
für Betriebswirtschaft e.V.

# 76. DEUTSCHER BETRIEBSWIRTSCHAFTER-TAG

VOR ORT

VIRTUELL

## Risiko und Resilienz

20./21. September 2022

Düsseldorf | Hotel Kö59 und digital

### Schirmherr

Dr. Robert Habeck | Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

### Programmkommission

Dorothee Blessing

Guido Kerkhoff

Luka Mucic

Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Caren Sureth-Sloane

Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger

Ute Wolf

### Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V. Köln und Berlin

**Präsidium** Prof. Dr. Stefan Asenkerschbaumer | Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Caren Sureth-Sloane

**Geschäftsführung** Dr. Maria Engels | Dr. Simone Bender

# GRUßWORT DES SCHIRMHERRN

Resilienz ist die Grundlage für selbstbestimmtes Handeln in einer von Risiken geprägten Welt. Gegenwärtig müssen wir gleich drei globale Herausforderungen mit sich zum Teil gegenseitig verstärkenden Risiken und unterschiedlichen Zeithorizonten bewältigen: die Folgen der Corona-Pandemie, des Ukrainekrieges und des Klimawandels. Widerstandsfähigkeit verhindert solche Krisen nicht. Aber durch kluge Vorbereitung ermöglicht sie es uns, handlungsfähig zu bleiben und Schäden zu minimieren. Die Wirtschaft kann sich so schneller von Krisenfolgen erholen.

Gerade den Unternehmen kommt dabei eine zentrale Verantwortung zu: im Eigeninteresse, aber auch aus Verantwortung gegenüber ihren Beschäftigten und der Gesellschaft. Diversifikation von Lieferketten und die Bildung von Kapitalpuffern sind nur zwei mögliche Wege, um dieser Aufgabe gerecht zu werden. Gefragt sind hier vor allem Weitsicht und Mut zu kreativen Lösungen. Aufgabe des Staates ist es, adäquate Rahmenbedingungen zur Krisenvorsorge zu schaffen. Zugleich trägt er in Bereichen, für die er unmittelbar in der Verantwortung steht, auch selbst zur Resilienz bei – bspw. durch eine diversifizierte Energieversorgung und klare Vorgaben zur Dekarbonisierung.

In der Betriebswirtschaftslehre sind Risiken wirtschaftliche Tätigkeiten mit Verlustgefahren. Risikomanagement bedeutet also, Risiken zu kennen, Wahrscheinlichkeiten zu berechnen und Risikosituationen zu steuern. Welche Rolle spielen dabei Führungskräfte, Lieferketten, der Kapitalmarkt oder die Berichterstattung? Es ist wichtig, dass Sie diesen Fragen auf Ihrem diesjährigen Kongress breitgefächert nachgehen. Denn künftige Krisen haben meist eine andere Natur als vorausgegangene.

Tragen Sie mit Ihrer Veranstaltung dazu bei, den Schlüsselfaktor Resilienz dauerhaft in den Köpfen der Akteure zu verankern. Denn mit der Bewältigung von Krisen sinkt regelmäßig die Relevanz, die man der Resilienz zuvor eingeräumt hat. Lassen Sie uns das Momentum nutzen, diesen Fehler nicht zu wiederholen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen diskussions- und erfolgreichen Deutschen Betriebswirtschafter-Tag.

Ihr



**Dr. Robert Habeck**  
Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

Unter der Schirmherrschaft des



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

# PROGRAMM

Tag 1 | 20. September 2022

Tag 2 | 21. September 2022

09:00

Get Together **VOR ORT**

09:30

Eröffnung des 76. Deutschen Betriebswirtschafter-Tages **VOR ORT** **VIRTUELL**

Grüßwort des Präsidenten der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.

**Prof. Dr. Stefan Asenkerschbaumer**

Vorsitzender des Aufsichtsrats | Robert Bosch GmbH

09:40

Krisen als “windows of opportunity”: Neue Antworten **VOR ORT** **VIRTUELL**  
auf fundamentale Veränderungen

Klimawandel, geopolitische und gesellschaftliche Turbulenzen, disruptive Entwicklungen und neue Technologien fordern Unternehmen zum Wandel in einem unbekanntem Tempo heraus. Was befähigt Unternehmen zur Resilienz? Was zum erfolgreichen Umgang mit den in den Herausforderungen liegenden Chancen und auch mit Bedrohungen? Wie lassen sich Krisen und Veränderungen für unternehmerische Entscheidungen nutzen?

**Prof. Dr. Mark Ebers**

Lst. für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,  
Unternehmenswicklung und Organisation |  
Universität zu Köln

**Christian Klein**

Vorstandssprecher  
(CEO) | SAP SE

**Sarna Röser**

Röser FAM GmbH & Co. KG

**Oliver Zipse**

Vorstandsvorsitzender |  
BMW AG

**Moderation**

**Prof. Dr. Stefan Asenkerschbaumer**

Vorsitzender des Aufsichtsrats | Robert Bosch GmbH

**Prof. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Caren Sureth-Sloane**

Lst. für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Betriebswirtschaftliche  
Steuerlehre | Universität Paderborn

# PROGRAMM

Tag 1 | 20. September 2022

Tag 2 | 21. September 2022

11:00

Kaffeepause **VOR ORT**

11:30

## Resilienz durch unternehmerische Entscheidungen und strategisches Risikomanagement **VOR ORT** **VIRTUELL**

Resilienz erfordert strategische Führung. Welche Rolle spielen die Führungskräfte und strategischen Entscheidungsträger bei der aktiven Gestaltung der Zukunft? Welche Typen von Entscheidern sind zu unterscheiden? Wie wird in Entscheidungsprozessen mit Risiko umgegangen? Welche Rolle spielen dabei Daten? Welchen Einfluss hat der Kapitalmarkt?

**Prof. Dr. Monika Gehde-Trapp**  
Universität Tübingen

**Burkhard Keese**  
CFO | Lloyd's of London

**Guido Kerkhoff**  
CEO | Klöckner & Co SE

**Michael Rüdiger**  
Aufsichtsratsvorsitzender | BlackRock  
Asset Management Deutschland AG

### Moderation

**Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger**  
Lst. für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Controlling und  
Accounting | Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

12:45

Mittagspause **VOR ORT**

# PROGRAMM

Tag 1 | 20. September 2022

Tag 2 | 21. September 2022

14:00

## Widerstandsfähigkeit von Unternehmen und Lieferketten

VOR ORT

VIRTUELL

Die Vorteile der globalen Arbeitsteilung erweisen sich aktuell zunehmend als Zwickmühle. Handelsbarrieren, Krisen, neue Formen des Wettbewerbs und Protektionismus stellen die Globalisierung in Frage. Wie lassen sich die Vorteile der Arbeitsteilung und Diversifizierung in zukünftigen Produktionsnetzwerken aufrechterhalten und gleichzeitig die Vorteile von Skaleneffekten nutzen? Wie gehen erfolgreiche Unternehmen mit nicht diversifizierbaren Engpassrisiken um? Wie sind flexible Produktionstechniken im Vergleich zu fokussierter Spezialisierung zu bewerten? Wie lassen sich Resilienz und die hierfür erforderlichen Maßnahmen mit den Anreizstrukturen und dem Zeithorizont von Managern und Investoren in Einklang bringen?

### Tobias Bartz

CEO | Rhenus SE & Co. KG

### Klaus Rosenfeld

CEO | Schaeffler AG

### Prof. Dr. Thomas S. Spengler

Lst. für Produktion und Logistik |  
TU Braunschweig

### Prof. Dr.-Ing. Katja Windt

Member of the Managing Board (CDO) |  
SMS group GmbH

### Moderation

### Prof. Dr. Dirk Simons

Lst. für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre  
und Rechnungswesen | Universität Mannheim

15:15

Interaktive Kaffeepause

VOR ORT

# PROGRAMM

Tag 1 | 20. September 2022

Tag 2 | 21. September 2022

16:15

## Regulierung und Berichterstattung als Wegweiser oder als "Galgen" für die Resilienz von Unternehmen

VOR ORT

VIRTUELL

Das internationale Regelungsumfeld wird zunehmend komplexer. Wie wirken sich die Forderungen der Stakeholder nach Nachhaltigkeit und Widerstandsfähigkeit von Unternehmen auf die Unternehmensleistung und Berichterstattung aus? Was sind die Kosten und Nutzen neuer Regulierung zur Berichterstattung? Wie kann man die Risiken messen? Wie lassen sich die sozialen und ökologischen Wirkungen von Produkten – auch von kleinen Unternehmen – managen, messen, dokumentieren und kommunizieren? Wer ist Normsetzer? Wer ist Prüfer? Welche Governance-Strukturen werden in Zukunft benötigt?

### Prof. Dr. Corinna Ewelt-Knauer

Professur für Financial Accounting |  
Universität Gießen

### Dr. Marion Helmes

Aufsichtsrätin | u.a. ProSiebenSat. 1 Media SE,  
Siemens Healthineers AG

### Dr. Andreas Kamp

CFO | HSBC Deutschland

### Adam Pradela

EVP Corporate Accounting & Controlling |  
Deutsche Post AG

### WP StB Martin Wambach

Geschäftsführender Partner |  
Rödl und Partner GmbH WPG StBG

### Moderation

### Prof. Dr. Anne d'Arcy

Institut für Corporate Governance |  
Wirtschaftsuniversität Wien

17:30

## Ausklang

Apéro

19:00

Ende des 1. Kongresstages

# PROGRAMM

Tag 1 | 20. September 2022

Tag 2 | 21. September 2022

09:00

## Parallele Fachprogramme VIRTUELL

Web-Sessions von Arbeitskreisen der Schmalenbach-Gesellschaft

### AK Integrated Reporting und Sustainable Management

Doppelte Wesentlichkeit gemäß der CSRD – Auswirkungen auf die Unternehmenssteuerung und -berichterstattung

### AK Digital Finance – Next Gen CFO

Risiko & Resilienz

10:35

## Schmalenbach-Preis 2022: Kontextspezifische Perspektiven der Technologienutzung VIRTUELL

Vorstellung der ausgezeichneten Arbeit 'Contextual Antecedents and Consequences of Technology Adoption and Use' durch die Preisträgerin Dr. Cristina Mihale-Wilson

Hinter dem Titel der Arbeit: 'Contextual Antecedents and Consequences of Technology Adoption and Use' verbirgt sich die Auseinandersetzung mit den kontextuellen Voraussetzungen und Folgen der Adoption und Nutzung neuer Technologien. Dabei werden insbesondere KI-basierte Assistenzsysteme sowie mobile Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in den Fokus der Betrachtung genommen. Beide Technologietypen dominieren derzeit sowohl die Unternehmenswelt als auch das gesellschaftliche Zusammenleben und kontextuelles Verständnis ist von höchster praktischer Relevanz.

Cristina Mihale-Wilson ist wissenschaftliche Mitarbeiterin (Post-Doc) am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Ihre Forschungsschwerpunkte sind wirtschaftliche und soziale Aspekte sowie die Potenziale von KI und KI-basierten Systemen. Derzeit arbeitet sie im interdisziplinären Projekt ForeSight, das die Entwicklung einer offenen KI-basierten Plattform für kontextsensitive, intelligente und prädiktive Dienste im Bereich Smart Living zum Ziel hat. Im Rahmen des dreijährigen Projekts erforscht sie die Eignung, die wirtschaftlichen Potenziale und die Nachhaltigkeit des Aufbaus intelligenter Dienste und KI-basierter Systeme für die Smart Living-Branche.

# PROGRAMM

Tag 1 | 20. September 2022

Tag 2 | 21. September 2022

11:00

## Parallele Fachprogramme VIRTUELL

Web-Sessions von Arbeitskreisen der Schmalenbach-Gesellschaft

**AK Externe Unternehmensrechnung**  
Erste Erfahrungen mit der EU-Taxonomie

**AK Baubetriebswirtschaft**  
Risiko und Resilienz in der Bauwirtschaft

**AK Strategieentwicklung und Controlling in Banken**  
Herausforderungen an und Lösungsansätze für die Resilienz von Banken

12:30

Mittagspause

14:00

## Parallele Fachprogramme VIRTUELL

Web-Sessions von Arbeitskreisen der Schmalenbach-Gesellschaft

**AK Digital Finance**  
Predictive Analytics in der Praxis:  
Eine Bestandsaufnahme

**AK Personal und Arbeit**  
Resilienz in hybriden Arbeitswelten:  
Individuelle und organisationale  
Perspektiven

**AK Wertorientierte Führung in mittelständischen Unternehmen**  
ESG Performance Management im  
Mittelstand

15:30

Ende des 76. Deutschen Betriebswirtschaftler-Tages

# UPCOMING: SPECIAL ISSUE ON RESILIENCE



Edited by:

Tine Buyl (Tilburg University)

Thomas Gehrig (University of Vienna)

Jonas Schreyögg (University of Hamburg)

Andreas Wieland (Copenhagen Business School)

The COVID-19 pandemic has been perceived as a “stress test” of unprecedented dimensions, challenging the resilience of business models, societal institutions, and entire economies. While the pandemic is still in full swing, plenty of empirical evidence has emerged already. Simultaneously, the extent of the climate and biodiversity crises are becoming increasingly clear, fundamentally questioning the way we have done business up to now. This demonstrates that “going back to normal” may not be aligned with a resilient business world. Now is a perfect time to take stock and analyze the shortcomings and lack of resiliencies of current business models in order to learn from this pandemic and help businesses, institutions, societies, and economies to gain additional resilience.

The special issue brings together theoretical, empirical (quantitative and qualitative), and methodological contributions that address the various aspects of resilience. All articles clearly address the practical and theoretical implications for business decisions and/or societal institutions.

**Publication date:** Volume 74, Issue 4, December 2022



# SAVE THE DATE



Schmalenbach-Gesellschaft  
für Betriebswirtschaft e.V.



**Wissenschaft trifft Praxis**  
**Die neue Transparenz**  
03. November 2022



**Schmalenbach-Tagung 2023**  
**Future of Work**  
09. März 2023



**77. Deutscher Betriebswirtschafter-Tag**  
19./20. September 2023

Die gemeinnützige Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V. bildet seit Jahrzehnten einen wichtigen Begegnungsraum für die betriebswirtschaftliche Theorie und Praxis und ist ein einzigartiges Netzwerk: [#hochkarätig](#), [#fachlich führend](#), [#wissenschaftlichen Standards verpflichtet](#), [#ideell](#) und finanziell unabhängig. Sie veranstaltet Tagungen und Kongresse, insbesondere alljährlich im Frühjahr die Schmalenbach-Tagung und im Herbst den Deutschen Betriebswirtschafter-Tag. Das fachliche Fundament legen Arbeitskreise, in denen sich über 600 Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft und Praxis engagieren. Gemeinsam mit dem Verband der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. gibt die Schmalenbach-Gesellschaft „Schmalenbach Journal of Business Research“ (SBUR) heraus. Schmalenbach IMPULSE ist das digitale Dialogformat der Gesellschaft und richtet sich an Wissenschaftler:innen und Praktiker:innen gleichermaßen.

### „KONTAKTLOSER“ DIALOG

Als Hygienemaßnahme wird in diesem Jahr auf die Nutzung von Handmikrofonen während der Diskussionsrunden verzichtet. Dennoch sind Sie eingeladen, sich aktiv in den Dialog auf der Bühne einzubringen. Nutzen Sie hierzu die Q&A-Plattform Slido!

### WLAN

WLAN steht Ihnen über den öffentlichen Netzzugang des Hotels InterContinental kostenfrei zur Verfügung.

### PROGRAMM DER ARBEITSKREISE

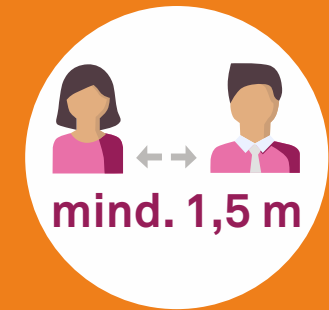
Die Login-Daten zu den verschiedenen Videokonferenzen der Arbeitskreise sind Ihnen bereits per E-Mail zugegangen.

### CHARTS DER REFERENT:INNEN

Im Nachgang zum Kongress werden wir Sie per E-Mail unaufgefordert kontaktieren und Ihnen einen Link zu den freigegebenen Charts der Referent:innen zur Verfügung stellen.

### EMPFOHLENE HYGIENEMAßNAHMEN

Bezüglich der Corona-Pandemie gibt es aktuell keine Einschränkungen bei der Durchführung der Veranstaltung. Wir empfehlen:



### KONTAKT

Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V. | Bunzlauer Straße 1 | 50858 Köln | [sg@schmalenbach.org](mailto:sg@schmalenbach.org) | T +49 2234 480097